



Asien in der Prophezeiung

Russland und China in der Prophezeiung (Kapitel 6)

- Gerald Flurry
- [27.10.2024](#)

Fortgesetzt von [„Japans Platz in der Zukunft“](#)

Herbert W. Armstrong sagte, dass etwa ein Drittel der Bibel der Prophezeiung gewidmet ist. Der Rahmen aller Prophezeiungen, so erklärte er, findet sich in zwei prophetischen Büchern – den Büchern Daniel und Offenbarung. Und nur in der Offenbarung „finden wir die Ereignisse der verschiedenen anderen Prophezeiungen in zeitlicher Abfolge“, schrieb er in *The Book of Revelation Unveiled at Last* (Das Buch der Offenbarung endlich offenbart)!

Das Buch der Offenbarung beschreibt die Ereignisse, die zur Rückkehr Jesu Christi führen. Die Ereignisse werden durch sieben Siegel, sieben Posaunen und sieben Schalen symbolisiert. Sie stellen eine Abfolge von katastrophalen Plagen dar, die Gott über die Menschheit bringen wird.

PT_DE

Herr Armstrong unterteilte diese prophetischen Ereignisse in drei große Ereignisse. „Wir haben hier als *odrei* aufeinanderfolgende weltbewegende Ereignisse, die kommen werden – erstens und jetzt als *Nächstes*, möglicherweise in diesem oder im nächsten Jahrzehnt, die Große Trübsal. Zweitens, unmittelbar *nach* der Trübsal, die himmlischen Zeichen an Sonne, Mond und Sternen. Drittens, *im Anschluss* an die übernatürlichen Zeichen am Himmel, der schreckliche Tag des Herrn!“ (ebd.).

Die ersten vier Siegel in Offenbarung 6, 1-8 – falsche Religion, Krieg, Hungersnot und Seuchen – führen zum fünften Siegel, der Großen Trübsal – der Zeit des Zorns Satans. Viele Bibelstellen beschreiben die Große Trübsal, darunter die Verse 9-11. Die Trübsal wird 2½ Jahre dauern.

Als nächstes, in den Versen 12-14, lesen wir: „Und ich sah: Als es das sechste Siegel auftrat, da geschah ein großes Erdbeben, und die Sonne wurde schwarz wie ein härener Sack, und der ganze Mond wurde wie Blut, und die Sterne des Himmels fielen auf die Erde, wie ein Feigenbaum seine Feigen abwirft, wenn er von starkem Wind bewegt wird. Und der Himmel wich wie eine Schriftrolle, die zusammengerollt wird, und alle Berge und Inseln wurden wegbewegt von ihren Orten.“ Dies sind die himmlischen Zeichen, die Herr Armstrong als das zweite der drei aufeinanderfolgenden Ereignisse bezeichnete.

Schließlich kommen wir zum Tag des Herrn – der Zeit des Zorns *Gottes*. Das ist die Zeit, in der Gott die Menschheit für ihre Rebellion gegen Ihn und Seine Regierung bestraft. Gott wird allen Sündern Plagen schicken, um sie zur Reue zu bringen. Die

Bewohner der Erde, die die vorangegangenen Katastrophen überleben, werden wissen, dass sie in die Zeit des Zorns Gottes eintreten (Verse 15-17).

Der Tag des Herrn dauert ein Jahr. Da er im letzten Jahr einer 3½-jährigen Periode stattfindet, auf die sich die Bibel häufig bezieht, haben einige angenommen, der Tag des Herrn sei gleichbedeutend mit der Großen Trübsal – aber das ist nicht der Fall. Die zeitliche Abfolge ist wie folgt: zuerst die Große Trübsal, dann die himmlischen Zeichen und dann der Tag des Herrn. Diese drei erschütternden Ereignisse fallen in einen Zeitraum von 3½ Jahren, den die Bibel „eine Zeit und Zeiten und eine halbe Zeit“ nennt (Offenbarung 12, 14). Es ist wichtig, dass wir diese zeitliche Abfolge verstehen.

Beginn der Großen Trübsal

Die Zeit der „großen Trübsal“ ist eine endzeitliche Periode des Leidens in einem Ausmaß, wie es in der Geschichte der Menschheit noch nie vorgekommen ist (Matthäus 24, 21; Daniel 12, 1). Viele Bibelstellen zeigen, dass die am meisten verwüsteten Nationen Amerika, Großbritannien und die jüdische Nation Israel sein werden.

In der Vergangenheit haben wir geglaubt, dass die Trübsal beginnt, wenn diese drei Nationen militärisch angegriffen werden. Aber der Prophet Hesekiel beschreibt, dass das Leiden mit einer *wirtschaftlichen Belagerung* dieser Nationen beginnt.

Beachten Sie die Einzelheiten: „Und du, Menschenkind, nimm dir einen Ziegelstein; den lege vor dich hin und ritze darauf die Stadt Jerusalem und mache eine Belagerung: Baue ein Bollwerk um sie und schütte einen Wall gegen sie auf und schlag ein Heerlager auf und stelle Sturmböcke rings um sie her. Nimm dir aber eine eiserne Platte und lass sie eine eiserne Mauer sein zwischen dir und der Stadt und richte dein Angesicht gegen sie: Sie soll belagert sein, und du sollst sie belagern. Das sei ein Zeichen dem Hause Israel“ (Hesekiel 4, 1-3).

Das „Haus Israel“ bezieht sich in erster Linie nicht auf die Juden, sondern auf die modernen Nachkommen Israels, insbesondere die Vereinigten Staaten und Großbritannien. Hier wird eine Belagerung gegen das Haus Israel dargestellt. Es ist eine Prophezeiung, dass ein Drittel dieser Nationen durch eine Belagerung *wirtschaftlich* und sozial zerstört werden wird! Andere Prophezeiungen zeigen, dass diese Belagerung eine wirtschaftliche Katastrophe auslösen wird, die sich zu Rassenkriegen und Kämpfen um Nahrung und Überleben entwickeln wird!

Der Prophet Jesaja spricht von einem mächtigen „Krieg der Nationen“, der sowohl europäische als auch asiatische Nationen umfasst, darunter Russland, China und Japan (Jesaja 23). Die Ereignisse bewegen sich auf die Erfüllung dieser Prophezeiung zu. In den letzten Jahren hat die Wirtschaftsmacht der Europäischen Union die USA und Japan überholt und ist nun der größte Handelspartner Chinas. China und Europa haben in den letzten Jahren viele gemeinsame Unternehmungen unternommen, darunter ein bahnbrechendes Abkommen aus dem Jahr 2015 zwischen Deutschlands größter Börse und Chinas Devisenhandelssystem, das die Finanzbeziehungen zwischen beiden Seiten erheblich stärkt.

Ein deutscher Spitzenbanker, Folker Hellmeyer, ehemaliger Chefvolkswirt der Bremer Landesbank, sagt voraus, dass sich die Wirtschaftsachse Moskau-Peking gegen die Vereinigten Staaten durchsetzen wird. Er warnt auch davor, dass der wirtschaftliche Schaden für Deutschland und die Europäische Union erheblich sein wird, wenn sie weiterhin der US-Politik gegen die brics-Allianz (Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika) folgen. Deutschland hat sich bereits der von China geführten Asiatischen Infrastruktur-Investitionsbank angeschlossen. Finanzanalysten wie Jim Willie warnen, dass Deutschland möglicherweise bereits plant, den Dollar aufzugeben und sich den brics-Staaten anzuschließen!

Die Beziehung, die sich zwischen „dem König des Nordens“ und „den Königen des Ostens“ entwickelt, ist genau das, was Jesaja vor über 2700 Jahren prophezeit hat! Denken Sie an die Rolle, die dieses Bündnis wahrscheinlich bei der wirtschaftlichen Belagerung Amerikas spielen wird!

Herr Armstrong prophezeite viele Jahre lang, dass die Allianz zwischen Europa und Südamerika extrem stark werden würde. Die wichtigsten Faktoren, die diese Verbindung festigen werden, sind Religion und Sprache: Der römische Katholizismus ist die vorherrschende Religion in Lateinamerika, und nach Chinesisch und Englisch ist Spanisch die am häufigsten gesprochene Sprache der Welt. Aber es wird keine Union von Gleichen sein: Die lateinamerikanischen Länder werden zu Vasallenstaaten von Europa werden!

Mit einem von Deutschland geführten Europa (in der Prophezeiung als „der König des Nordens“ bezeichnet), das über große Seemacht verfügt, wird Nordamerika im Osten von Europa und im Süden von Lateinamerika flankiert werden.

Die Bibel enthält viele Prophezeiungen über den Angriff dieser europäischen Macht auf Amerika. Hier kommen China und die anderen asiatischen Giganten ins Spiel. Wenn man bedenkt, dass China jetzt die meisten strategischen Seetore der Welt besitzt (die früher von Großbritannien und Amerika gehalten wurden), wird das Heilige Römische Reich unter deutscher Führung ein kurzes Bündnis mit den in Jesaja 23 genannten asiatischen Mächten (Russland, China, Japan – „die Könige des Ostens“) eingehen müssen.

Wenn Europa einen Weg findet, sich wichtige Ressourcen und strategische Beteiligungen Chinas, Russlands und Japans zunutze zu machen – und sei es auch nur für eine kurze Zeit –, dann hätte es mehr als genug Macht, um die angelsächsischen Nationen zu belagern. Die Vereinigten Staaten und Großbritannien werden das Nachsehen haben, wenn sich zwei gigantische Handelsblöcke, Europa und Asien, zusammenschließen und das Sagen im Welthandel haben. Diese Nationen Israels werden im wahrsten Sinne des Wortes belagert werden – sie werden wirtschaftlich vom Welthandel ausgeschlossen sein!

Diese wirtschaftliche Belagerung ist Teil des fünften Siegels der Offenbarung – der großen Trübsal, die Hesekiel prophezeit hat. Es wird die Krise der Krisen einläuten – die schlimmste, die es je auf der Erde gab! Die Zeit ist extrem kurz. Wollen wir es wagen, den lebendigen Gott zu verhöhnen?

Supermacht unter Beschuss

Der Prophet Hesekiel enthüllt außerdem, dass ein Drittel der Menschen in Amerika und Großbritannien während dieser euro-asiatischen Handelsbelagerung sterben wird. Das entspricht mehr als 100 Millionen Menschen in den USA und mehr als 21 Millionen in Großbritannien.

Beachten Sie, was Gott seinem Propheten Hesekiel befohlen hat zu tun: „Du aber, lege dich auf deine linke Seite und lege die Schuld des Hauses Israel [vor allem Amerikas und Großbritanniens] auf dich. So viele Tage du so daliegst, so lange sollst du auch ihre Schuld tragen. Ich will dir aber die Jahre ihrer Schuld auflegen, für jedes Jahr einen Tag, nämlich dreihundertneunzig Tage. So lange sollst du die Schuld des Hauses Israel tragen“ (Hesekiel 4, 4-5).

Gott wird hier sehr detailliert und konkret. Er will nicht, dass die Menschen noch mehr leiden, als sie müssen, um zu erkennen, dass sie den Weg zum Frieden nicht kennen, wenn sie nicht nach Gottes Gesetz leben. Die Trübsal beginnt mit einer wirtschaftlichen Belagerung, und diese Belagerung wird genau 390 Tage dauern – etwa 13 Monate!

Die Verse 6-8 richten sich speziell an das Haus Juda – die jüdische Nation – und nicht an das Haus Israel oder an Amerika und Großbritannien: „Und wenn du dies vollbracht hast, sollst du danach dich auf deine rechte Seite legen und sollst tragen die Schuld des Hauses Juda vierzig Tage lang; denn ich gebe dir hier auch je einen Tag für ein Jahr. Richte aber dein Angesicht und deinen bloßen Arm gegen das belagerte Jerusalem und weissage gegen die Stadt. Und siehe, ich will dir Stricke anlegen, dass du dich nicht wenden kannst von einer Seite zur andern, bis du die Tage deiner Belagerung vollendet hast.“

Die wichtigste Prophezeiung hier ist, dass sich die viel längere Belagerung gegen die Vereinigten Staaten und Großbritannien richtet. Ich bin sicher, das Schlimmste der Belagerung richtet sich gegen die USA, weil sie die Supermacht sind. Während die Belagerung gegen Amerika und Großbritannien 13 Monate andauert, wird die Belagerung gegen die Juden nur 40 Tage dauern.

Die Belagerung gegen die Juden wird 350 Tage nach der Belagerung gegen Amerika und Großbritannien beginnen. Beide Belagerungen enden zur gleichen Zeit, wenn alle drei Nationen militärisch angegriffen werden. In Hosea 5, 5 heißt es, dass Amerika, Großbritannien und Juda *zusammen fallen* werden. Das bezieht sich auf den militärischen Angriff!

Der Fluss der Geschichte setzt sich nun in Hesekiel 5 fort, wo Hesekiel die drei aufeinander folgenden Teile der Zerstörung Israels erörtert.

Wenn das Feuer beginnt, die Städte zu verbrennen, ist die Belagerung beendet. Die Belagerung wird immer intensiver, bis die Städte in Flammen aufgehen. Sie endet mit der völligen Zerstörung der Wirtschaft und mit vielen Bränden, Rassenkriegen und anderen Formen des gesellschaftlichen Zusammenbruchs.

Diesem Land droht eine Menge Angst und Schrecken! Das baut sich *schon jetzt* auf – Sie können es sehen!

Wenn die Belagerung *endet*, dann kommt der Angriff, und die Situation wird noch *viel schlimmer*. Die Belagerung dieser drei Nationen *führt* zu einem Angriff, bei dem die Städte unbewohnt bleiben werden!

Amerika ist bereits schwach und bitter gespalten. Das macht es extrem verwundbar für eine ausländische Macht, die es belagern will. Angesichts der Bedrohung durch Terrorismus und Rassenhass ist es leicht vorstellbar, dass die Belagerung dazu führen wird, dass ein Drittel der Amerikaner stirbt. Ein Drittel der Briten wird zur gleichen Zeit sterben. Die Belagerung von Juda wird zur gleichen Zeit enden, aber sie beginnt später und ist viel kürzer. Dennoch wird ein Drittel des jüdischen Volkes sterben.

Dieser verheerende militärische Angriff aus Hosea 5, 5 wird 13 Monate, nachdem die von Deutschland geführte Europäische Union ein Bündnis mit den Nationen Asiens geschlossen hat, um die angelsächsischen Nationen zu belagern, stattfinden. Dieser militärische Angriff wird vom wiedererstandenen Heiligen Römischen Reich ausgehen!

Nachrichten aus dem Osten

Der Prophet Daniel zeigt uns, was mit dem kurzen euro-asiatischen Bündnis geschehen wird: „Zur Zeit des Endes aber wird sich der König des Südens [das ist eine radikal-islamische Macht des Nahen Ostens, angeführt vom Iran] mit ihm messen, und der König des Nordens [ein wiederbelebtes europäisches Heiliges Römisches Reich, angeführt von Deutschland] wird mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen gegen ihn anstürmen und wird in die Länder einfallen und sie überschwemmen und überfluten. Und er wird in das herrliche Land einfallen und viele werden umkommen. Es werden aber seiner Hand entrinnen Edom, Moab und die Hauptleute der Ammoniter. Und er wird seine Hand ausstrecken nach den Ländern und Ägypten wird ihm nicht entrinnen, sondern er wird Herr werden über die goldenen und silbernen Schätze und über alle Kostbarkeiten Ägyptens; Libyer und Kuschiter werden ihm folgen müssen. Es werden ihn aber Gerüchte erschrecken aus Osten und Norden, und er wird mit großem Grimm ausziehen, um viele zu vertilgen und zu verderben“ (Daniel 11, 40-44).

Der König des Nordens – der Kaiser des Heiligen Römischen Reiches – wird beunruhigende Nachrichten aus dem Osten und

Norden hören. Diese Nachrichten kommen, nachdem der König des Südens vernichtet worden ist. Sie kommen von der asiatischen Achse! Der Kaiser des Heiligen Römischen Reiches wird beunruhigt sein über das, was die Russen und Chinesen tun.

Zuvor, als die Trübsal begann, hat dieser Kaiser mit den Russen und Chinesen *zusammengearbeitet*, um die angelsächsischen Nationen wirtschaftlich zu belagern. Aber *vielleicht* hört er Gerüchte, dass die asiatische Achse plant, in Nordamerika einzufallen und es für sich selbst zu erobern. (Eine solche Invasion würde auch das Heilige Römische Reich von seinem starken Bündnis mit Lateinamerika abschneiden!)

Unabhängig davon, wie die genauen Nachrichten lauten, ist die Bibel eindeutig, dass es das Heilige Römische Reich sein wird, das im Alleingang in Nordamerika einfällt. Und diese Passage ist eindeutig, dass diese Nachricht den Kaiser dazu veranlassen wird, mit großer Wut loszuziehen und zu zerstören!

Das ist das große Bild! Das ist es, was am Ende der 390-tägigen Belagerung geschehen wird. Europa und Asien mögen zusammenarbeiten, um Amerika wirtschaftlich zu belagern, aber ihre Allianz wird zerfallen, sobald das wiederbelebte Römische Reich Amerika, Großbritannien und Juda erobert.

Während des Zweiten Weltkriegs arbeiteten Nazi-Deutschland und das kaiserliche Japan zusammen, um die Welt zu erobern. Nach dem Ende des Krieges fanden Historiker jedoch heraus, dass beide Reiche Pläne hatten, nach der Niederlage der Alliierten gegeneinander in den Krieg zu ziehen. Lassen Sie uns nicht naiv sein: So ist es mit diesen Mächten schon immer gewesen. Deshalb sind die „Zeiten der Heiden“ in der biblischen Terminologie auch so schrecklich!

Das ist es, worüber wir uns Sorgen machen müssen! Zwei Reiche bauen sich *gerade* auf, die darauf aus sind, die Welt zu erobern!

Der Tag des Herrn

Nachdem die 390-tägige Belagerung beendet ist und der Heilige Römische Kaiser Nordamerika erobert hat, wird die Trübsal noch 510 Tage andauern, bis die 2½ Jahre erfüllt sind. Gemäß der Prophezeiung in Hesekeil 5 wird ein weiteres Drittel der Menschen in Amerika und Großbritannien während dieser militärischen Invasion sterben. Diejenigen, die am Leben bleiben, werden als Sklaven in fremde Länder verschleppt!

Am Ende der 2½ Jahre werden das sechste und das siebte Siegel geöffnet. Auch hier steht das sechste Siegel für die himmlischen Zeichen und das siebte Siegel markiert den Beginn des Tages des Herrn.

Beachten Sie die Worte in Offenbarung 8, 1-2: „Und als das Lamm das siebente Siegel auftrat, entstand eine Stille im Himmel etwa eine halbe Stunde lang. Und ich sah die sieben Engel, die vor Gott stehen, und ihnen wurden sieben Posaunen gegeben.“ Alle sieben Posaunen werden geblasen, nachdem das siebte Siegel geöffnet wurde, am Tag des Herrn. Diese Posaunen symbolisieren die Plagen, die von Gott gesandt werden, wenn Er direkt in die Angelegenheiten der Menschheit eingreift. Gott wird die Menschheit in der einzigen Sprache ansprechen, die wir zu verstehen scheinen – Gewalt! Das ist die Folge davon, dass die Menschen sich weigern, jetzt auf Gott zu hören und den Warnungen zu glauben, die Er durch Seine Kirche ausspricht.

Die ersten vier Posaunenstöße machen die Lebensbedingungen auf der Erde unerträglich, da Gott die Umwelt zerstört. Sie werden in Offenbarung 8 beschrieben. Die fünfte Posaune bedeutet die Weltherrschaft durch eine europäische Tiermacht. Die Bibel gibt der fünften Posaune auch einen anderen Namen – das erste Wehe.

Das Buch Daniel bereitet die Bühne für das erste Wehe. Daniel 11, 40-41 enthüllt, dass, nachdem der König des Nordens den König des Südens besiegt hat, diese europäische Tiermacht in das glorreiche Land (das heute *Israel* heißt) eingeladen wird, als *Friedenswächter*! Dies geschieht kurz vor der Großen Trübsal. Wenn man diesen Vers mit einer anderen Prophezeiung in Hosea 5, 13 zusammenbringt, gingen sowohl Großbritannien als auch Juda zum König (Diktator) von Deutschland und dem Heiligen Römischen Reich. Aber er konnte weder Großbritannien von seiner Krankheit noch Juda von seinem Geschwür heilen. Innerhalb eines Monats nach dieser Einladung beginnt die euro-asiatische Handelsbelagerung aus Jesaja 23. Dies ist der Beginn der Großen Trübsal!

Kurz nach den Siegen des Königs des Nordens werden Nachrichten aus dem Osten und Norden die Macht des Tieres beunruhigen (Daniel 11, 44). Der König des Nordens ist beunruhigt über die Macht, die Russland und China anhäufen! Das *könnte* sich darauf beziehen, dass Europa erkannt hat, dass die asiatischen Mächte im Begriff sind, Amerika zu erobern. Anstatt dies zuzulassen – was dazu führen würde, dass Europa in beiden Hemisphären von einer asiatischen Allianz *flankiert* wird – macht Europa den ersten Schritt.

Sie können die Erfüllung dieser Prophezeiung bereits heute im Keim sehen! Europa ist zutiefst beunruhigt über das zunehmend expansionistische und aggressive Verhalten Russlands und Chinas. Europa schmiedet Pläne, was es dagegen tun kann.

Daniels spektakuläre Prophezeiung geht weiter: „[U]nd er wird mit großem Grimm ausziehen, um viele zu vertilgen und zu verderben.“ Anstatt den asiatischen Armeen den Vorteil zu überlassen, zuerst Nordamerika anzugreifen, wird die europäische Tiermacht ihre ganze Aufmerksamkeit auf die Eroberung Amerikas, Großbritanniens und der kleinen Nation im Nahen Osten namens Israel richten!

Ungefähr 17 Monate nach diesem Angriff kommt es zum ersten Unglück – dem Beginn eines totalen Krieges, der bestimmen wird, wer die Welt regiert!

Das erste Wehe

Dieses erste Wehe wird in Offenbarung 9, 1-11 beschrieben. Der Apostel Johannes prophezeit hier, dass die Macht des Tieres einen militärischen Präventivschlag gegen die Könige Asiens führen wird. So wie Kaiser Wilhelm II. im Ersten Weltkrieg einen Präventivschlag startete, um den Aufstieg Russlands zur Supermacht zu verhindern, wird dieses deutsche Reich einen verzweifelten Versuch unternehmen, Russland und China an der Weltherrschaft zu hindern.

Die Sprache des Buches der Offenbarung ist symbolisch. Bei der Beschreibung dieser Schlacht, die Gott ihm in einer prophetischen Vision zeigte, beschrieb Johannes die Ereignisse, die er sah, in der ihm vertrauten Terminologie. Zum Beispiel heißt es in den Versen 3 und 7-10, dass Heuschrecken auf die Erde kamen, mit einer Kraft in ihrem Schwanz wie ein Skorpion. Dies beschreibt moderne militärische Ausrüstung – vielleicht donnernde Hubschrauber, die Raketen abfeuern.

Während diesem ersten Wehe wird die Macht des militärischen Tieres auf die Bewohner der Erde entfesselt. Fünf Monate lang quält es die Menschheit, aber es tötet nicht jeden. Ihr Angriff ist so grausam, dass ihre Opfer sogar den Tod suchen, um ihrem Elend zu entkommen (Vers 6).

Die unsichtbare Kraft hinter dieser rücksichtslosen Armee ist in Wirklichkeit Satan. In Vers 11 wird erklärt, dass der König über diese Soldaten *Abaddon* oder *Apollyon* ist – Namen für Satan. Er ist ein Zerstörer und voller Zorn, wenn er auf der Erde und ihren Bewohnern Verwüstung stiftet. Aber dies ist nur das erste Wehe. Weitere Zerstörungen werden folgen, während Gott daran arbeitet, alle Menschen zur Reue zu bringen.

Das zweite Unglück

In der Fortsetzung von Offenbarung 9 ertönt dann die sechste Posaune, die auch als das zweite Wehe bezeichnet wird (Verse 12-13). Vier Engel werden freigelassen, um ein fast unbegreiflich großes Heer von 200 Millionen Menschen aufzustellen (Verse 14-16).

Stellen Sie sich vor, wie überwältigend groß diese 200-Millionen-Mann-Armee für Johannes vor etwa 2000 Jahren klang! Aber er wusste, dass Gottes Prophezeiung in Erfüllung gehen würde.

Die meisten Bibelkritiker argumentieren heute, dass es unmöglich wäre, eine Armee dieser Größe aufzustellen. Doch betrachten Sie die Zahlen. Die aktuelle Bevölkerung Chinas beträgt über 1,4 Milliarden. Russland hat 146 Millionen. Es wird prophezeit, dass sich weitere asiatische Nationen diesem Bündnis anschließen werden – darunter Indien mit seinen 1,4 Milliarden Menschen und der drittgrößten Armee der Welt. Auch Japan, die südostasiatischen Länder und die ehemaligen Sowjetrepubliken sind sichere oder wahrscheinliche Teilnehmer an diesem Bündnis. Angesichts dieser schwindelerregenden Bevölkerungszahlen ist es leicht zu erkennen, dass die Familie Jafets, des Vaters der asiatischen Völker, tatsächlich *vergrößert* wurde, so wie Gott es durch Mose prophezeit hat (1. Mose 9, 27).

Die Gesamtzahl der *Menschen*, aus denen sich eine Armee von 200 Millionen zusammensetzen könnte, beläuft sich auf fast *4 Milliarden!* Bedenken Sie außerdem, dass sie gerade von der Macht des Tieres angegriffen worden sind. Sie sind in die härteste Schlacht verwickelt, die je geschlagen wurde! Um eine Armee von 200 Millionen Mann aufzustellen, müssten diese asiatischen Völker wahrscheinlich nur einen kleinen Teil ihrer gesamten Bevölkerung aufbieten, um diese Schlacht zu schlagen – das ist wohl kaum unrealistisch.

Herr Armstrong schrieb: „Das zweite Wehe ... wird auch als ein Ereignis am Tag des Herrn in Joel 2, 4 erwähnt. Dies bezieht sich auf eine gewaltige Militärmacht – ebenfalls im *Norden* – im hohen Norden! ... Die Weltereignisse *bewegen sich* jetzt *schnell*, um die Schaffung einer kommunistischen eurasischen Armee mit dieser unglaublichen Manneskraft zu ermöglichen! Ja, es ist an der Zeit, *aufzuwachen* und zu erkennen, was heute geschieht – die wahre *Bedeutung* der Zeit, in der wir leben, und *wohin sie führt!*“ (ebd.).

In Joel 2, 11 wird diese asiatische Armee tatsächlich als *Gottes* Armee bezeichnet. Der große Schöpfergott wird sie anspornen, die europäische Tiermacht zu vernichten. Diese erstaunlich große asiatische Armee wird einen Gegenangriff auf Europa starten und es auslöschen.

Dieses asiatische Konglomerat wird sich zusammenschließen, um „zu töten den dritten Teil der Menschen“ (Offenbarung 9, 15). Das hat es in der Geschichte noch nie gegeben. In der Tat wäre es ohne die Superwaffen der heutigen Zeit nicht möglich. Das ist eine Kriegsführung, wie sie die Welt noch nie gesehen hat. Und die Bibel enthüllt auch wichtige Details über eine Person, die diese gigantische asiatische Streitmacht anführen wird!

Ein prophezeiter „Fürst“

Hesekiel 38 gibt uns einige dieser wichtigen Details über das 200 Millionen Mann starke Heer. „Und des Herrn Wort geschah zu mir: Du Menschenkind, richte dein Angesicht gegen Gog, der im Lande Magog ist und der oberste Fürst von Meschech und Tubal, und *weissage gegen ihn!*“ (Verse 1-2). Diese Verse *beginnen* in den letzten Tagen (Verse 8, 16) vor der Großen Trübsal, dem Tag des Herrn und der Wiederkunft Christi.

In Kapitel 1 haben wir erklärt, dass Meschech und Tubal die Väter derer waren, die heute Großrussland ausmachen. Ein weiteres russisches Volk wird in Hesekeel 38, 2 erwähnt. Es gibt eine Kontroverse darüber, wie das hebräische Wort *Rosch* in diesem Vers übersetzt werden sollte. Die Lutherbibel 2017 verwendet das Adjektiv „oberste“. Die korrekte Übersetzung (die von der Elberfelder Bibel, Schlachter 2000 und anderen verwendet wird) verwendet das Wort jedoch nicht als Adjektiv, sondern als Eigenname: *Rosch*. Daher sollte dieser Vers lauten: „der Fürst von Rosch, Meschech und Tubal“.

Rosch war der alte Name von Russland. Viele Enzyklopädien und Kommentare (wie der *Jamieson, Fausset and Brown Commentary*) erkennen dies an. Wer ist also dieser „Fürst“ von Russland, Moskau und Tobolsk? Die Verwendung aller drei Namen zeigt, dass es sich um einen einzelnen Herrscher über *alle* Völker Russlands handelt, vom Westen bis zum Osten. Hesekiels Befehl, „weissage gegen *ihn*“, deutet außerdem auf eine *bestimmte Person* hin.

Wenn Sie diese Schriften zusammen mit den aktuellen Ereignissen studieren, die den imperialistischen Kurs des modernen Moskauer offenbaren, werden Sie feststellen, dass Wladimir Putin *durchaus der Anführer* dieser gigantischen Armee des Ostens *werden könnte*. Wir glauben fest daran, dass Wladimir Putin die 200-Millionen-Mann-Armee anführen wird (fordern Sie unsere kostenlose Broschüre *Der prophezeite „Fürst von Russland“* an). Sehen Sie sich nur die Macht an, die er bereits hat.

Können Sie sich einen anderen russischen Politiker vorstellen, der so mächtig werden könnte und den Willen hat, Russland in die Krise der Krisen zu führen? Ein solcher Mann taucht nicht über Nacht auf. Es dauert Jahre, bis selbst ein willensstarker Führer eine solche Kontrolle erlangt. Wladimir Putin hat bereits die Macht – und den Willen, sie zu nutzen. Es bleibt *nicht* genug Zeit für einen Konkurrenten, der ihn herausfordert.

Als Russland die Krim einnahm, waren die Staats- und Regierungschefs der Welt und sogar einige hochkarätige Analysten überzeugt, dass sich die Nationen der Welt auf die Seite des Westens gegen Moskau stellen würden. US-Präsident Barack Obama sagte, die internationale Gemeinschaft sei sich „weitgehend einig“ in der Überzeugung, dass Putin das Territorium der Ukraine verletzt habe. Aber in einer verblüffenden Erfüllung der biblischen Prophezeiung machten China und Indien deutlich, dass *sie Putin unterstützen*.

„Russland zu unterstützen liegt in Chinas Interesse“, sagte die *Global Times*, ein Sprachrohr der Kommunistischen Partei Chinas, am 5. März 2014. „Wir sollten Russland nicht enttäuschen, wenn es sich in einer Zeit der Not befindet.“ Am nächsten Tag sagte ein hoher Beamter aus Indien: „Es gibt legitime russische und andere Interessen [in der Ukraine]. Wir hoffen, dass es für sie eine zufriedenstellende Lösung gibt.“

In seiner Rede vor der Duma am 18. März 2014 hob Präsident Putin diese beiden Nationen hervor und dankte ihnen für ihre Unterstützung. „Wir sind all jenen dankbar, die unser Handeln auf der Krim verstanden haben; wir sind dem chinesischen Volk dankbar, dessen Führer die Situation in der Ukraine und auf der Krim immer unter Berücksichtigung des gesamten historischen und politischen Kontextes betrachtet haben, und wir schätzen Indiens Zurückhaltung und Objektivität sehr.“

Dies ist eine frühe Erfüllung der asiatischen Nationen, die sich hinter dem „Fürsten von Rosch“ einreihen und ihn unterstützen

Wenn diese asiatischen Nationen – extrem mächtige, nuklear bewaffnete Länder – beginnen, sich bei solchen Aktionen untereinander zu solidarisieren, was bedeutet das dann für die Welt? *Wehe* der Welt! Es wird viele ernsthafte Probleme verursachen. Und es wird jeden betreffen.

Diese asiatische Zusammenarbeit hat viele im Westen überrascht, aber die *Posaune* und die *Klar&Wahr* vor uns haben diesen Fehler nie gemacht. Tatsächlich haben wir seit über 50 Jahren verkündet, dass Russland, China und andere asiatische Nationen sich in der Endzeit verbünden würden. Und wir befinden uns jetzt in dieser Endzeit.

Herr Obama und selbst hochrangige Analysten waren der Meinung, dass die Idee eines wiederbelebten russischen Imperiums eine zu große Gefahr für China und Indien darstellen würde, als dass diese Länder es unterstützen könnten. Aber diese Sichtweise verkennt eine wichtige Wahrheit: Für Indien und insbesondere für China *ist der Westen ein weitaus größerer Feind*. Und was noch wichtiger ist: Diese Sichtweise verkennt die Prophezeiungen der Bibel.

Wir wenden uns nun einer weiteren wichtigen Schriftstelle zu, die diesen massiven Gegenschlag gegen die Macht des Tieres beschreibt.

Der Fall von Babylon

Jeremia 50 fügt der Abfolge der endzeitlichen Ereignisse viele Details hinzu. Gott warnt Babylon in Vers 1. Babylon ist der Name, den Gott dem politisch-religiösen System gibt, das aus der antiken Stadt Babylon hervorgegangen ist. Historisch gesehen hat Satan dieses System vor allem in Europa als das „Heilige“ Römische Reich aufrechterhalten, obwohl Satans Einfluss auf diese Welt viel weiter reicht (siehe Offenbarung 12, 9). Der Fall Babylons, der hier in Jeremia 50 beschrieben wird, bezieht sich jedoch auf die Zerstörung der endzeitlichen europäischen Vereinigung von Kirche und Staat – der Macht des Tieres.

In Vers 3 sagt Gott: „Denn es zieht von Norden ein Volk heran gegen sie, das wird ihr Land zur Wüste machen, dass niemand darin wohnen wird, weder Mensch noch Vieh; sie fliehen und laufen davon.“ Die Macht des Tieres wird zuerst angreifen. Aber der massive asiatische Gegenangriff wird die Macht des Tieres überwältigen. Dies ist die zweite Wehe.

Und nun Vers 9: „Denn siehe, ich will Völker in großen Scharen erwecken und aus dem Lande des Nordens gegen Babel [Babylon] heranzuführen; die sollen sich gegen die Stadt rüsten und sie auch einnehmen. Ihre Pfeile sind wie die eines guten Kriegers, der nicht ohne Beute zurückkehrt.“ Eine „Völker in großen Scharen aus dem Lande des Nordens“ können nur Russland und China sein, zusammen mit verschiedenen anderen Nationen, die sich diesem Machtblock anschließen werden. Das Ende des Verses veranschaulicht, wie effektiv der Angriff sein wird – ohne dass Munition vergeblich ausgegeben wird! Der verheerende Zusammenbruch des babylonischen Systems, der Macht des Tieres, wird in Offenbarung 18, 2-19 weiter beschrieben.

„Stellt euch ringsum gegen Babel auf, all ihr Bogenschützen; schießt nach ihr, spart nicht an Pfeilen; denn sie hat wider den Herrn gesündigt. Erhebt das Kriegsgeschrei ringsum. Sie hat sich ergeben, ihre Pfeiler sind gefallen, ihre Mauern sind abgebrochen; denn so vergilt der Herr. Übt Vergeltung an Babel, tut ihr, wie sie getan hat“ (Jeremia 50, 14-15). Gott steht hinter diesem asiatischen Gegenangriff. Diese Armeen verschonen nichts. Sowohl die Russen als auch die Chinesen sind im Besitz von Atomwaffen. Wenn wir über das Ausmaß der Zerstörung Babylons lesen (es wird „den dritten Teil der Menschen töten“), kann es keinen Zweifel daran geben, dass es mit Atomwaffen angegriffen werden wird! Beachten Sie, dass dieser Angriff provoziert wird, weil das Volk dieser Tiermacht gegen Gott gesündigt hat. Gott sagt in Vers 15, dass dies seine Rache ist. Er weist die asiatischen Horden an, Babylon anzugreifen, so wie Babylon andere angegriffen hat.

Gott sagt in Offenbarung 18, 5-6: „Denn ihre [Babylons] Sünden reichen bis an den Himmel, und Gott gedachte ihrer Frevel. Bezahlt ihr, wie sie bezahlt hat, und gebt ihr zweifach zurück nach ihren Werken! Und in den Kelch, in den sie euch eingeschenkt hat, schenkt ihr zweifach ein!“ Gottes Zorn ist so groß, dass er die asiatischen Armeen einen doppelt so zerstörerischen Angriff gegen die Macht des Tieres führen lässt. Wenn wir uns Offenbarung 18 durchlesen, sehen wir, dass Babylon innerhalb einer Stunde zerstört wird! Auch hier finden wir den Grund dafür bei Jeremia: „Ruft Schützen wider Babel, alle, die den Bogen spannen, belagert die Stadt ringsum und lasst keinen davonkommen! Vergeltet ihr, wie sie verdient hat; wie sie getan hat, so tut ihr wieder! *Denn sie hat stolz gehandelt wider den Herrn, den Heiligen Israels*“ (Jeremia 50, 29).

In den Versen 18-20 von Jeremia 50 ist von der Belohnung die Rede, die den Königen von Babylon und Assyrien oder Deutschland zuteil wurde. Außerdem beschreiben sie die Zeit der Wiederherstellung des physischen Israel in das Land, das Gott ihm vor Jahrtausenden gegeben hat.

Das reuige Volk, das aus seiner früheren Gefangenschaft unter der Macht des Tieres zurückgeholt wird, wird sich in seinem Leben Gott und Seinem Gesetz zuwenden. „Zur selben Zeit und in jenen Tagen wird man die Missetat Israels suchen, spricht der Herr, aber es wird keine da sein, und die Sünden Judas, aber es wird keine gefunden werden; denn ich will sie vergeben denen, die ich übrig bleiben lasse“ (Vers 20).

Die vollständige Zerstörung Babylons wird in den verbleibenden Versen von Jeremia 50 ausführlich beschrieben.

Vers 31 erinnert uns daran: „Siehe, du Stolzer, ich will an dich, spricht Gott, der Herr Zebaoth; denn dein Tag ist gekommen, die Zeit deiner Heimsuchung.“ Gott ist persönlich gegen das Volk von Babylon wegen ihrer Behandlung Seines auserwählten Volkes. Er bringt Seinen Zorn durch den Tag des Herrn zum Ausdruck.

Zusammengefasst: Der erste Angriff der Tiermächte gegen die Russen und Chinesen bildet das erste Wehe. Das zweite Wehe ist der asiatische Gegenangriff. Lesen Sie Jeremia 50 und 51 ganz durch, um das Ausmaß der Zerstörung zu verstehen, die Gott durch Russland und China anrichten wird. Sein Zorn wird nie wieder so angefacht werden, denn Babylon wird völlig zerstört werden und nie wieder auferstehen! (Jeremia 51, 60-63). „[U]nd sprich: So soll Babel versinken und nicht wieder aufkommen von dem Unheil, das ich über sie bringen will. So weit die Worte Jeremias“ (Vers 64).

Die Menschheit bereut immer noch nicht

Offenbarung 9, 13-21 beschreibt dieses zweite Wehe in der richtigen zeitlichen Abfolge. Wie wir gesehen haben, heißt es in Vers 16, dass das gewaltige Heer 200 Millionen Mann umfassen wird. Die Verse 17-19 beschreiben die blutige Zerstörung, die während dieses zweiten Wehe geschehen wird.

Doch die letzten beiden Verse des Kapitels zeigen, wie hartnäckig und stur der Mensch sein kann, selbst nach einer solch strengen Zurechtweisung: „Und die übrigen Leute, die nicht getötet wurden von diesen Plagen, bekehrten sich doch nicht von den Werken ihrer Hände, dass sie nicht anbeteten die bösen Geister und die goldenen, silbernen, ehernen, steinernen und hölzernen Götzen, die weder sehen noch hören noch gehen können, und sie bekehrten sich auch nicht von ihren Morden, ihrer Zauberei, ihrer Unzucht und ihrer Dieberei“ (Verse 20-21).

Selbst nachdem der größte Teil der Erdbevölkerung persönlich von einem Atomkrieg und der völligen Zerstörung betroffen ist, sind sie immer noch nicht bereit, sich Gott und Seinem Gesetz zuzuwenden!

Das dritte Wehe

Wenn wir uns die zeitliche Abfolge vor Augen halten, lassen Sie uns zu Offenbarung 11, 14-15 übergehen: „Das zweite Wehe ist vorüber; siehe, das dritte Wehe kommt schnell. Und der siebente Engel blies seine Posaune; und es erhoben sich große Stimmen im Himmel, die sprachen: Nun gehört die Herrschaft über die Welt unserm Herrn und seinem Christus, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.“ Zwei der drei Wehen sind vollendet. Danach sollen die Reiche dieser Welt zu Gottes Reich werden. In dieser Phase wird Christus wiederkommen und Gottes Regierung wird die Erde wieder übernehmen – mit Gott an der Spitze!

Diese Ankündigung wird die Engel jubeln lassen (Verse 16-17), aber die Welt wird nicht jubeln, auch nicht nach all der

Zerstörung. In Vers 18 heißt es, dass die Nationen zornig und hasserfüllt auf Christus sein werden. Und so schwer es auch zu glauben sein mag, die Reste der Macht des Tieres und der asiatischen Armee werden sich tatsächlich zum Kampf *gegen* Christus versammeln! Diese Schlacht beim letzten Posaunenstoß wird den endgültigen Ausgang des Dritten Weltkriegs bestimmen.

In Offenbarung 15 und 16 wird dieses dritte Wehe ausführlicher beschrieben. So wie das siebte Siegel in sieben Posaunenstöße unterteilt war, ist der letzte Posaunenstoß in sieben Schalen des Zorns Gottes unterteilt – die letzten sieben Plagen (Offenbarung 15, 1, 6). Bei der Wiederkunft Christi schickt Gott sieben Plagen über die Menschheit, weil sie so starrköpfig ist.

In Offenbarung 16, 12 sehen wir, dass Gott den Euphrat austrocknet, um den Weg für die asiatischen Horden zu bereiten, die sich mit den Überresten der Macht des Tieres in der Nähe von Jesus Christus in Jerusalem versammeln. Gott versammelt sie an einem Ort namens *Harmagedon* (Vers 16), dem griechischen Namen für den Berg Megiddo. Megiddo ist ein weitläufiges, schalenförmiges Tal, das etwa 90 Kilometer nördlich von Jerusalem liegt. Nachdem Christus nach Jerusalem zurückgekehrt ist, werden sich die in Harmagedon versammelten Armeen auf ihren gemeinsamen Feind, den König der Könige, konzentrieren.

Inmitten all dieser Schrecken gibt es eine wunderbare gute Nachricht. Diese beiden Armeen werden sich in Harmagedon versammeln, um sich gegenseitig zu bekämpfen, aber am Ende werden sie Christus bei Seiner Wiederkunft bekämpfen!

Der König „mit hartem Gesicht“ – der Anführer der Macht des Tieres – wird versuchen, Christus zu bekämpfen, und wird „ohne Zutun von Menschenhand“ zerbrochen werden (Daniel 8, 23, 25). Die Armeen werden mit dem Lamm Krieg führen, und das Lamm wird sie besiegen (Offenbarung 17, 12-14). Alle diese bösen Mächte werden gründlich besiegt werden!

Der Abschluss dieser Schlacht wird den Beginn eines neuen, friedlichen Zeitalters für die ganze Erde markieren

Aber machen Sie sich klar, welch entsetzliche Finsternis vor dem Anbruch dieses Tages eintreten wird. Es wird eine Zeit des Leidens sein, wie es sie in der Geschichte der Menschheit noch nie gegeben hat. Und wir sehen bereits die Anfänge dieser Finsternis!

Sind Sie wach für das, was wirklich in dieser Welt geschieht?

Denken Sie einmal darüber nach: Die Soldaten Europas, Russlands und Chinas sind heute einige der gleichen Soldaten, die von Megiddo nach Jerusalem marschieren werden, um von Jesus Christus Selbst vernichtet zu werden!

So nahe sind wir dem *Ende* dieses Zeitalters der Menschheit! Sind Sie bereit für das, was kommen wird?

Offenbarung 19 beschreibt den Triumph Christi über die bösen Mächte der Menschen. Dieser Sieg läutet die Welt von morgen ein, in der Jesus Christus mit Seinen Heiligen über die Erde herrschen wird! 1000 Jahre lang wird die Welt in reichem Frieden und Wohlstand erblühen!

Hesekiels Prophezeiung

Aber lassen Sie uns nicht voreilig sein. Christus wird das Millennium beginnen, indem Er sein verstreutes Volk – die Nachkommen Israels in der Endzeit – sammelt. Sie werden sich, wie in der Antike, um Jerusalem versammeln, in dem, was die Bibel das „herrliche Land“ nennt. Doch es wird nicht alles herrlich sein – zumindest nicht am Anfang. Der rebellische Geist der Menschheit wird nicht auf einmal verschwinden.

Um unsere Geschichte zu beenden, wenden wir uns dem Propheten Hesekeil zu, der Israels Sammlung sehr detailliert beschreibt. Hesekeil erzählt uns auch von einem weiteren Ausbruch der Rebellion, der nordöstlich von Jerusalem entstehen wird. Das ist richtig. Da das Millennium gerade erst begonnen hat und Jesus Christus die Welt von Seinem Thron in Jerusalem aus regiert, werden die Menschen in Asien ihre Kräfte für einen letzten Versuch sammeln, die Herrschaft Christi zu stürzen!

Lassen Sie uns zunächst den Hintergrund kennenlernen. Hesekiels Prophezeiungen wurden 130 Jahre nach der Gefangennahme des Hauses Israel durch die Assyrer geschrieben (Hesekeil 1, 1-2). Dennoch sagte Gott zu ihm: „Du Menschenkind, ich habe dich zum Wächter gesetzt über das Haus Israel. Du wirst aus meinem Munde das Wort hören und sollst sie vor mir warnen“ (Hesekeil 3, 17). Die Botschaft, die Gott durch Hesekeil verkündete, galt den Völkern, aus denen Israel in dieser Endzeit besteht. Die Warnung kann nicht für das alte Israel bestimmt gewesen sein. Diese Prophezeiungen wurden für unsere heutige Zeit geschrieben. Diese Botschaften waren Prophezeiungen für die Endzeit und richteten sich an das Haus Israel (Hesekeil 2, 3; 3, 1, 4-7).

In Kapitel 4 stellte Hesekeil einen Krieg gegen Jerusalem vor. Dies sollte ein Zeichen für das Haus Israel sein. Dann, in Kapitel 5, finden wir eine Prophezeiung über die zukünftige Zerstörung des Hauses Israel. Beachten Sie den Wortlaut von Vers 4: „Und nimm noch einmal etwas davon und wirf's ins Feuer und verbrenne es; davon soll ein Feuer ausbrechen über das ganze Haus Israel.“ Das ist eine Zeitform der Zukunft. Diese Prophezeiung wird sich bald erfüllen.

Hesekeil 7 spricht über den Tag des Herrn (Verse 17-19). Parallele Schriftstellen finden Sie in Jesaja 13, 6-8 und Zephanja 1, 14-15, 17-18. Um diese Berichte besser zu verstehen, fordern Sie unsere kostenlosen Broschüren *Jesajas Endzeitvision* und *Zefanjas Tag des Herrn* an. Vers 26 von Hesekeil 7 zeigt, dass das Volk nach der Zerstörung nach einem

wahren Prediger Gottes sucht und schreit – aber es ist zu spät! Während der Trübsal und am Tag des Herrn wird sich die Hungersnot des Wortes Gottes, von der in Amos 8, 11 die Rede ist, erfüllen.

In Kapitel 11 des Buches Hesekiel warnt Gott, dass Er Sein Gericht über das Haus Israel vollstrecken wird. Dann wird in Kapitel 12 von der Gefangennahme Israels berichtet (Vers 11). „Dann sollen sie erfahren, dass ich der Herr bin, wenn ich sie unter die Völker verstoße und in die Länder zerstreue“ (Vers 15).

Beachten Sie, was Herr Armstrong in der *Plain Truth* (Klar&Wahr) vom April 1981 schrieb: „Der Ausdruck ‚Sie werden erkennen, dass ich der Herr bin‘ wird im Buch Hesekiel wiederholt verwendet – und bezieht sich immer auf die Zeit der Wiederkunft Christi und die endgültige Wiederherstellung Israels in seinem ursprünglichen Land. Viele Prophezeiungen zeigen, dass die modernen Nationen, die vom alten Israel abstammen, in dieser späteren Gefangenschaft zerstreut werden, wenn Christus kommt, um sie in ihr Land zurückzubringen.“

Im Laufe des Buches Hesekiel sehen wir, wie Gott Sein sündiges und rebellisches Volk warnt. Aber sie weigern sich, zu bereuen, selbst nach wiederholten Warnungen. Dies geschah in der Antike. Nachdem die Israeliten wiederholte Warnungen zurückgewiesen hatten, ließ Gott zu, dass sie von ihren Feinden erobert wurden, die ihr Land niederbrannten. Die Gefangenen wurden aus ihrem eigenen Land verschleppt und verstreut.

Hesekiel 13 beschreibt Probleme mit Gottes eigenen Predigern. Diese lauwarmen Prediger bringen falsche Botschaften, die sie selbst heraufbeschwören (Verse 1-10). In unseren Büchern *Ezekiel— The End-Time Prophet* (Hesekiel – Der Endzeitprophet; derzeit nur auf Englisch verfügbar) und *Maleachis Botschaft* wird die Bedeutung dieser Prophezeiungen ausführlicher erläutert. Gott wendet sich gegen die Propheten und Priester Israels, die schreien: „Friedel!, wo doch kein Friede ist“ (Vers 10). Das ist heute ein weit verbreiteter Ausruf, auf den fast immer ein Bruch dieses Friedens folgt.

Gottes Herde

In den Kapiteln 25-32 schweift Hesekiel ab, um gegen mehrere heidnische Nationen zu prophezeien.

Dann, in Kapitel 33, flehen Hesekiel und Gott Israel an, umzukehren (Vers 11). Auch in Kapitel 34 hat Gott eine Botschaft für die Prediger in dieser Endzeit. Beachten Sie: „Du Menschenkind, weissage gegen die Hirten Israels, weissage und sprich zu ihnen: So spricht Gott der Herr: Wehe den Hirten Israels, die sich selbst weiden! Sollen die Hirten nicht die Herde weiden? ... Und meine Schafe sind zerstreut, weil sie keinen Hirten haben, und sind allen wilden Tieren zum Fraß geworden und zerstreut. Sie irren umher auf allen Bergen und auf allen hohen Hügeln und sind über das ganze Land zerstreut, und niemand ist da, der nach ihnen fragt oder sie sucht“ (Verse 2, 5-6). Gott gibt Seinen untreuen Predigern in dieser Endzeit die Schuld, weil sie ihren *eigenen* Willen suchten und nicht den von Gott.

Wenn wir den Rest von Kapitel 34 lesen, stellen wir fest, dass Gott nach dem Tag des Herrn Seine Schafe – die versklavten Israeliten, die nach dieser schrecklichen Zeit noch am Leben sind – sammeln und aus der Gefangenschaft befreien wird. Zu diesem Zeitpunkt wird Gott die geistliche Blindheit von ihren Augen nehmen, und sie werden Gottes Wege suchen. Gottes Königreich wird aufgerichtet werden, um endlich dauerhaften Frieden zu schaffen (Jesaja 11, 9; Römer 11, 25-26; Micha 4, 2-3).

Hesekiel 36 zeigt den Überrest Israels, der in das Land zurückkehrt, das Gott ihm ursprünglich versprochen hatte. Doch sie kehren nicht als reiche und wohlhabende Menschen in das Gelobte Land zurück. Sie kehren als ehemalige Sklaven und gefangene Menschen zurück. Sie werden demütig sein. Gott wird endlich in der Lage sein, Sein Volk zu lehren. Dutzende von Prophezeiungen beziehen sich darauf, dass die Nachkommen Israels in der Endzeit während des Leidens und am Tag des Herrn über die ganze Welt verstreut sind. Aber es gibt ein „Happy End“ für die Israeliten. Gott wird sie an einem Ort versammeln, wie Hesekiel bestätigt.

Kapitel 37 enthält eine bekannte Prophezeiung, die als Totenfeld bezeichnet wird. Die Verse 1-11 sprechen von der Wiedergeburt und Auferstehung des ganzen Hauses Israel (Juda und Israel). Sie werden aus Gefangenschaft, Zerstreung und Sklaverei gerettet. (Diese Prophezeiung stellt auch eine buchstäbliche fleischliche Auferstehung derer dar, die schon lange gestorben waren und die Wahrheit nie erfahren hatten. Auch sie werden endlich Zugang zu Gottes Geist und Seiner Wahrheit haben – geistliches Wissen. Diese Auferstehung findet am Ende der tausendjährigen Herrschaft Christi statt).

Ab Vers 15 in Kapitel 37 stellt Gott Israel und Juda als zwei Stück Holz dar, die nach der Wiederkunft Christi im Land Israel vereint sein werden. In Vers 21 sagt Gott, dass er die Kinder Israels aus der Mitte der Heiden holen und sie in ihr eigenes Land sammeln wird. Er wird sie zu einer einzigen Nation machen (Vers 22). Ein aus dem Geist geborener König David, der bei der Wiederkunft Christi mit den übrigen Heiligen auferstehen wird, wird König über Israel sein (Vers 24). David wird für immer regieren (Vers 25). Gott wird einen ewigen Bund des Friedens mit Seinem Volk schließen – den Neuen Bund (Vers 26).

Wir kommen nun zum kritischen 38. Kapitel von Hesekiel.

Bestrafung von Gog und Magog

„Beachten Sie nun den Ablauf der Geschichte“, schrieb Herr Armstrong, „die zeitliche Abfolge: Der Prophet hat uns durch die Sünden seines Volkes, die kommende Invasion, die Gefangenschaft und die Zerstreung und das Kommen Christi als Erlöser, der das Glück Israels wiederherstellt, geführt. Wir sind an dem Punkt angelangt, an dem die beiden Häuser Israel und

Juda wieder zu einer Nation vereinigt werden, aus der Gefangenschaft und der Zerstreung gerettet und wieder in ihrem Land versammelt werden, wieder zu Wohlstand gelangen, unsere Lektion gelernt haben und nun auf Gottes Art und Weise leben, unter Seinen Gesetzen, in den Genuss Seiner reichsten Segnungen kommen, sowohl materiell als auch geistlich!“ (ibid). Die Ereignisse von Hesekeel 38 und 39 finden also nach der Wiederkunft Jesu Christi statt. (Jeremia 50 hingegen zeigt uns, was Russland und China vor der Wiederkunft Christi prophezeit wird.)

Die Schlacht von Hesekeel 38 und 39 findet in dem Land statt, das heute vom jüdischen Staat Israel besetzt ist – nicht in den Vereinigten Staaten, Großbritannien oder Europa, wie viele fälschlicherweise angenommen haben. Die letzte Schlacht findet im Heiligen Land statt, nachdem Jesus Christus zurückgekehrt ist!

„Du Menschenkind, richte dein Angesicht gegen Gog, der im Lande Magog ist und der oberste Fürst von Meschech und Tubal, und weissage gegen ihn und sprich: So spricht Gott der Herr: Siehe, ich will an dich, Gog, der du der oberste Fürst bist von Meschech und Tubal!“ (Hesekeel 38, 2-3). Gog und Magog beziehen sich in erster Linie auf die Russen und Chinesen. Der oberste Fürst von Meschech und Tubal bezieht sich auf den Herrscher in Moskau: Wladimir Putin.

Diese Prophezeiung deutet darauf hin, dass der Fürst von Russland der Anführer der 200-Millionen-Mann-Armee wird, die vor der Großen Trübsal gebildet wird – sie ist praktisch schon gebildet. Ein Teil dieses riesigen Heeres reicht sogar bis in die ersten Jahre der Herrschaft Christi. Wenn diese mächtige Armee gegen das unbewaffnete Israel antritt, wird Christus sie mit großen Hagelkörnern und Feuer vom Himmel vernichten.

Wladimir Putin wird den Rest dieser Armee in den Tod führen.

Es braucht *Zeit*, um die Art von Macht anzuhäufen, die Herr Putin heute hat. Und es bleibt nur noch wenig Zeit, um ein so mächtiges Militär aufzubauen.

Wenn Sie das große Ganze betrachten, wer sonst könnte der Fürst von Russland sein als Wladimir Putin?

Hesekeel wurde beauftragt, eine Endzeitprophezeiung für Russland und China zu schreiben. Gottes Zorn richtet sich gegen sie – genau wie gegen die Babylonier! Vor der Wiederkunft Christi benutzt Gott die Russen und Chinesen, um die Macht des Tieres zu bestrafen. Infolgedessen werden auch sie stolz und hochmütig und bedürfen daher der Korrektur durch Gott.

Gott richtet Sein Angesicht gegen Gog und Magog, weil sie rebellieren. Gott sagt diesen Völkern sogar, dass sie sich auf eine kommende Schlacht mit Ihm vorbereiten sollen (Vers 7). Denken Sie daran, dass dies geschieht, nachdem Christus zurückgekehrt ist. Beachten Sie, dass es in Vers 8 heißt, Israel sei „dem Schwert entrissen“ worden. In diesem Kapitel sehen wir, dass das Volk Israel in Dörfern wohnt, die „weder Riegel noch Tore“ haben (Vers 11). Sie leben in Frieden, völlig unvorbereitet auf den Krieg! Vers 13 zeigt, dass diese Dörfer, weil die Israeliten jetzt gehorsam sind, zu gedeihen beginnen.

Gog und Magog werden sehen, wie Gott Sein Volk gesegnet hat. Auch sie wollen unter diesen Bedingungen leben, aber zu ihren eigenen Bedingungen – nicht zu denen Gottes! Die Russen und Chinesen glauben, dass sie ein leichtes Ziel gefunden haben: ein gesegnetes Land, das unverteidigt ist!

Diese Passage ist verblüffend! Es ist üblich zu denken, dass nach der Wiederkunft Christi sofort Frieden und Überfluss auf der Erde herrschen werden. Aber das ist nicht das, was die Bibel lehrt. Es wird immer noch Menschen geben, die sich dem Gesetz und der Regierung Gottes nicht unterworfen haben. Sie werden auf die „harte Tour“ lernen, dass Gottes System das einzige ist, das solche Segnungen im Leben hervorbringen wird!

In den Versen 14-16 stellt Gott den Russen und Chinesen eine Herausforderung: „Darum, so weissage, du Menschenkind, und sprich zu Gog: So spricht Gott der Herr: Ist's nicht so? Wenn mein Volk Israel sicher wohnen wird, dann wirst du aufbrechen. Und wirst kommen von deinem Ort, vom äußersten Norden, du und viele Völker mit dir, alle zu Ross, ein großer Heerhaufe und ein mächtiges Heer, du wirst heraufziehen gegen mein Volk Israel wie eine Wolke, die das Land bedeckt. Am Ende der Zeit wird das geschehen. Ich will dich aber dazu über mein Land kommen lassen, dass die Völker mich erkennen, wenn ich an dir, Gog, vor ihren Augen zeige, dass ich heilig bin.“ Gott hat eine Absicht, sie in den Kampf gegen Sein Volk zu führen.

Herr Armstrong sagte, die Zeit dieser Schlacht sei „nicht vor, sondern nach der Wiederkunft Christi – nachdem der große Befreier gekommen ist und unser Volk gerettet und uns das Land Israel zurückgegeben hat – nachdem Israel und Juda wieder vereint sind“ (ebd.).

Es stimmt, dass sich einige der asiatischen Horden bei Harmagedon versammeln und während der dritten Wehe bei der Wiederkunft Christi vernichtet werden – aber nicht alle. Der Rest dieser Mächte wird auf das glorreiche Land herabsteigen, kurz nachdem es von den wiedergewonnenen Israeliten besetzt worden ist. Zu diesem Zeitpunkt, zu Beginn des Millenniums, wird es nur noch ein Land mit Dörfern sein.

Was in Hesekeel 38 und 39 beschrieben wird, ist die letzte große Rebellion, die die Erde für 1000 Jahre erleben wird! (Es wird eine weitere am Ende des Millenniums geben, wenn Satan für eine kurze Zeit losgelassen wird – Offenbarung 20, 7-9). In diesem Kampf wird Gott nicht nur Sein Volk ein weiteres Mal verteidigen und befreien, sondern Er wird der gesamten Menschheit ein letztes Mal zeigen, dass Er der Ewige ist! Gott wird den Israeliten und Gog und Magog beweisen, dass Er unsere Schlachten für uns kämpft und gewinnt. Die Menschen in Israel werden sich voll und ganz auf Gott verlassen müssen, dass Er sie verteidigt und beschützt. Gott wird diese letzte Rebellion gegen Seine Regierung vollständig niederschlagen.

Der gewaltige Zorn Gottes wird auf der ganzen Erde zu spüren und zu sehen sein (Hesekeel 38, 18-20). Gott wird die

zornigen Nationen Gog und Magog dazu bringen, sich selbst zu vernichten (Vers 21). Er bittet die Menschheit noch einmal in der einzigen Sprache, die wir zu verstehen scheinen: „Und ich will ihn richten mit Pest und Blutvergießen und will regnen lassen Platzregen, Hagel wie Steine, Feuer und Schwefel über ihn und sein Heer und über die vielen Völker, die mit ihm sind. *So will ich mich herrlich und heilig erweisen und mich zu erkennen geben vor vielen Völkern, dass sie erfahren, dass ich der Herr bin*“ (Verse 22-23).

Beachten Sie den letzten Teil dieser Passage! Durch Blut, Schmerz und Leid *wird* Gott der rebellischen Menschheit Seine Botschaft übermitteln, dass Er der Ewige ist! Alle Nationen werden endlich zu diesem Verständnis kommen. Alle Völker werden endlich Gott kennenlernen. Was für eine hoffnungsvolle Prophezeiung.

Das allein schon datiert die Prophezeiung. Es ist zu Beginn des Millenniums, wenn es immer noch Skeptiker gibt – diejenigen, die die Herrschaft Christi nicht akzeptieren, diejenigen, die Gott nicht kennen. Christus muss den Geist der Rebellion aus der Menschheit ausrotten. Wenn er das tut, wird die Menschheit 1000 Jahre lang endlich ihren Schöpfer kennen lernen.

Kapitel 39 enthält weitere Einzelheiten über die Vernichtung von Gog und Magog. Gott sagt, dass diejenigen, die kommen, um Israel anzugreifen, vernichtet werden. Er spricht diese Warnung speziell an diese Nationen aus, aber sie kommen trotzdem, um diese Schlacht zu schlagen. Gott muss ihnen erneut eine Lektion erteilen. „Und ich will meinen heiligen Namen kundmachen unter meinem Volk Israel und will meinen heiligen Namen nicht länger schänden lassen, sondern die Völker sollen erfahren, dass ich der Herr bin, der Heilige in Israel“ (Vers 7). Gott wird hier etwas erreichen, was es in der Vergangenheit nie gegeben hat. Alle Völker werden endlich wissen, dass Er der Ewige ist. Doch bedenken Sie den Preis, den die Menschheit zahlen muss, um diese Lektion zu lernen. Wir könnten sie viel leichter lernen, wenn wir einfach Gottes Wort glauben und uns jetzt Seiner liebevollen Familienregierung unterwerfen würden. Warum müssen wir durch Schmerz und Leid lernen?

Die Zahl der Toten wird unermesslich sein. Gott wird ihre Kriegswaffen verbrennen und zerstören. Er wird Israel erlauben, dieses besiegte Volk zu verwüsten. Das Volk Israel wird aufgefordert werden, die gefallenen Kämpfer zu begraben. „Und das Haus Israel wird sie sieben Monate lang begraben, damit das Land gereinigt werde“ (Vers 12).

Was für eine Lektion, die wir alle lernen können. Gott wird beweisen, dass Er der Ewige ist und dass Er allein das Wissen besitzt, wie man dauerhaften Frieden erreichen kann!

Glauben Sie daran?

Jesus sagte: „Denn das sind die Tage der Vergeltung, dass erfüllt werde alles, was geschrieben ist“ (Lukas 21, 22). Gott verfolgt hier unten ein Ziel. Wir sind mit einer Vorwarnung vor Ereignissen gesegnet, die noch bevorstehen und die unser Leben für die Ewigkeit prägen werden. Gott stellt uns vor die Wahl: „Ich nehme Himmel und Erde heute über euch zu Zeugen: Ich habe euch Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt, dass du das Leben erwählst und am Leben bleibst, du und deine Nachkommen“ (5. Mose 30, 19). Wir haben die Wahl, ob wir jetzt eine lebenswichtige Lektion durch die Warnung Gottes in der Prophezeiung lernen wollen, oder ob wir aus der Sprache lernen wollen, die Gott benutzen muss, um diese Welt wachzurütteln: Blut und Leid!

Gott möchte, dass wir das Leben wählen! Er will Seinen Zorn nicht auf uns ausüben – aber diese Welt wird ihn dazu zwingen. Glauben wir, dass dies alles geschehen wird? Werden wir auf die Warnbotschaft Gottes von Seiner wahren Kirche hören? Als Einzelner können Sie sich noch vor den kommenden Schrecken schützen.

Die Geschichte zeigt, dass die Propheten und Prediger Gottes fast immer allein standen. Aber sie haben mit Gott gestanden!

Wo werden Sie stehen?

Sidebar: Zwei Einzelpersonen

Beachten Sie, dass in Hesekiel 38, 1-2 eine zweite Person erwähnt wird. Es handelt sich um einen Hesekiel-Typ, den Gott „Menschensohn“ nennt. Gott beauftragt diese Person, die Botschaft von Hesekiel 38 in der Endzeit zu *verkünden*.

Es geht hier also tatsächlich um zwei konkrete Personen: den Fürsten von Rosch und den Mann, der den Auftrag hatte, die Botschaft über ihn zu verkünden. Können Sie glauben, dass Gott in der Bibel so konkret wird? Und Er sagt uns, dass wir nach jedem Wort Gottes leben sollen (5. Mose 8, 3; Matthäus 4, 4).

In Hesekiel 33, 33 heißt es, dass die Menschen zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Zukunft endlich erfahren werden, „dass ein Prophet unter ihnen gewesen ist“. Sie werden es wissen, *nachdem* sich diese Ereignisse ereignet haben. Zu diesem Zeitpunkt wird es zu spät sein, um sie physisch zu schützen, aber sie können geistlich geschützt werden.

In Vers 7 desselben Kapitels ist von einem „Wächter“ die Rede. Derselbe Mensch, der in Vers 33 als Prophet bezeichnet wird, wird hier als Wächter bezeichnet. Er ist auch die gleiche Person, der Gott in Hesekiel 38, 2 befiehlt, zu beobachten, was in Russland, der Ukraine, Europa und anderswo geschieht, und die Menschen davor zu warnen. In Hesekiel 33, 7 sagt Gott: „Dich aber, du Menschenkind, habe ich zum Wächter gesetzt über das Haus Israel. Wenn du ein Wort aus meinem Munde hörst, sollst du sie vor mir warnen.“ Dies ist nicht das Wort eines Menschen, sondern es kommt direkt aus Gottes Mund! Das ist wirklich bedeutsam.

Die Bibel *wird lebendig*, wenn wir konkrete Prophezeiungen wie diese verstehen können.

Am 13. November 2013 haben wir eine Folge der Fernsehsendung *Der Schlüssel Davids* aufgezeichnet, die am 24. November ausgestrahlt wurde. In dieser Sendung äußerte der Moderator Gerald Flurry zum ersten Mal seine Überzeugung, dass der russische Präsident Wladimir Putin mit ziemlicher Sicherheit der „Fürst von Rosch“ sein wird, der sich laut biblischer Prophezeiung in dieser Endzeit erheben, die russische Macht wiederbeleben und Europa „erschrecken“ wird (Daniel 11, 44).

In den Tagen nach der Aufzeichnung dieser Folge ereigneten sich in Russland und Osteuropa weltbewegende Ereignisse. Ist es nur ein Zufall, dass Putin die Ukraine aus der EU herausgerissen hat, kurz nachdem Herr Flurry diese Sendung ausgestrahlt hat und genau zu dem Zeitpunkt, als sie ausgestrahlt wurde? Vielleicht war es das. Aber wenn Sie Gottes Prophezeiungen verkünden, dann wird Gott mit dieser Botschaft arbeiten und die Ereignisse in Einklang bringen, um Seinen Boten zu unterstützen.

Schließlich ist es Gott, der diesem „Menschensohn“ aufträgt, die Welt vor den Ereignissen in Russland und dem, was auf die Welt zukommt, zu warnen. Wenn ein Mann Gottes Prophezeiungen verkündet, können Sie sicher sein, dass Gott ihm in vielerlei Hinsicht helfen wird. Vieles von dem, was geschehen ist, wurde nach Gottes perfektem Timing inszeniert.

Für diejenigen, die diese Ereignisse beobachten, ist die Identität der zweiten Person in Hesekiel 38, 1-2 schwer zu leugnen. Gottes treue Diener werden sicherlich wissen, wer diese beiden Personen in dieser Passage sind. Und das wird ihnen sagen, wo Gottes Werk ist, wo Gottes Botschaft ist, wo Gottes erfüllte Prophezeiung ist und wo Gottes Offenbarung ist!

Wird fortgesetzt ...